

Stadt	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Vorsitz

Bennewa, Helmut (CDU)

Stadtverordnete

Bandel, Frank (CDU)

Brodrick, Helmut (SPD)

für Look, Dietmar

Hansen, Heike (LINKE.LISTE)

Heitmann, Dagmar (SPD)

Willing-Spielmann, Ulrike (CDU)

Bürgermitglieder

Bäumer, Joachim (SPD)

für Dr. Schröer-Tebbe, Jörg

Bohnes, Kirsten (CDU)

Domberger, Dominik (CDU)

Girrullis, Sebastian (Die Grünen)

Ilhan, Ünal (Integrationsrat)

Klammer, Birgit (FDP)

Kopp-Czech, Nicole (SPD)

Racel, Britta (BOB)

Sauer, Florian (Die Grünen)

Stelzer, Johannes (SPD)

Wolff, Silke (AfD)

Organisationen und Vereine

Badnjevic, Selja (Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberhausen)

Bott, Holger (Sozialverband VDK)

Christoudas, Alexandros (TV Jahn Königshardt)

Erkens, Iris (Integ)

Franken, Petra (KoKoBe)

Franken, Stephanie (Lebenshilfe Oberhausen)

Höch, Susanne (Frauenbeauftragte in Werkstätten)

Hohn, Markus (Blinden- und Sehbehindertenverein)

Jansen, Doris (Blinden- und Sehbehindertenverein)

Kempken, Petra (Lebenshilferat der Lebenshilfe)

Niehls, Alexandra (Alsbachtal gGmbH)

Prochnau, Silvia (Autismus einfach anders e. V.)

Stadt	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
Oberhausen	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Schmidtke, Ralf (DMSG Oberhausen)
 Splett, Christiane (Diakoniewerk Oberhausen)
 Ziebart, Pierre (Lebenshilferat der Lebenshilfe)

Verwaltung

Costecki, Britta (Bereich 0-4)
 Güldenzopf, Ralf (Dezernat 0)
 Habers, Kirsten (Fachbereich 3-4-00/
 Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung)
 Hillebrand, Peter (Fachbereich 3-4-00/
 Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung)
 Jäschke, Jürgen (Fachbereich 3-2-20/Eingliederungshilfe)
 Kreischer, Andrea (Bereich 0-4)
 Magera, Svenja (Bereich 0-4)
 Motschull, Frank (Dezernat 2)
 Wolf, Inga (Bereich 5-6 - Nahmobilitätsbeauftragte)

Gäste

Bonack, Sascha (Diakoniewerk – CVJM)
 De Heus, Manon (Integrationsfachdienst)
 Domkowsky Prof. Dr., Romi (Kulturbüro)
 Ernek, Juri (Fachbereich 3-4-00/
 Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung)
 Henkel, Pascal (CDU-Fraktion – Praktikant)
 Höger, Vera (DRK) für Farnschläder, Andrea
 Hoffmann, Hagen (STOAG)
 Mehanovic, Bianca (Netzwerkkoordinatorin Caritas)
 Mentz, Alessandro (Kulturbüro – FSJler)
 Peltzer, Lisa-Marie (Diakoniewerk – Stabstelle Kommunikation)
 Schmidtke, Kerstin
 Van Elst, Moritz (Bereich 5-6- Praktikant)

Abwesende

Birnbacher, Verena
 Blanke, Andreas (Bürgermeister – Die Grünen)
 Böringschulte, Michael (Diakoniewerk)
 Ceylan, Andrea (Berufsförderungswerk)
 Ehmanns, Rita (AWO)

Stadt Oberhausen	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Eichstaedt, Holger (Verein zur Förderung der Lebensqualität
von Menschen mit Demenz)

Farnschläder, Andrea

Günzke, Myriam (Friedensdorf)

Huy, Christina (Bethel.regional)

Jeske, Martina (EUTB)

Körner, Barbara (ASB)

Kühnemann, Hiltrud (Osteoporose SHG)

Kusatmer, Mina (Jugendparlament)

Liebt, Carina (Frauenbeauftragte in Werkstätten)

Look, Dietmar (SPD)

Peters, Johanna (Jugendparlament)

Schöps, Vanessa (TuS Alstaden)

Schröer-Tebbe Dr., Jörg (SPD)

Schütte, Stephanie (Caritasverband)

Stratmann, Sabine (ifd/intego)

Strunk, Michael (Club Behinderter und ihrer Freunde)

Van Dellen, Karin (Frauen nach Krebs)

Zillich, Arno (TuS Alstaden)

Stadt Oberhausen	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Begrüßung und Eröffnung/Formelle Feststellungen

- 2 Vorstellung Sanierung CVJM-Haus
Präsentation Sascha Bonack

- 3 Projekt Inklusion vor Ort – Inklusives Kulturleben in Oberhausen
Berichterstattung Frau Professorin Dr. Romi Domkowsky

- 4 Nach- und Neubesetzung Beirat für Menschen mit Behinderung
Vorlage: B/17/3821-01

- 5 Aktuelle Förderanträge zur Nahmobilität
Vorlage: M/17/3673-01

- 6 Radverkehrskonzept der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/3845-01

- 7 Sachstand STOAG - Aufzug Neue Mitte
Hagen Hoffmann, STOAG - Teamleiter Bereich bauliche Infrastruktur

- 8 Brief an den Beirat für Menschen mit Behinderung

- 9 Informationen aus dem Bereich Chancengleichheit Berichterstattung, Frau Britta Co-stecki, Leiterin Bereich 0-4/Chancengleichheit

Stadt Oberhausen	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Begrüßung und Eröffnung/Formelle Feststellungen

Der Stadtverordnete und Vorsitzende, Herr Bennewa, begrüßt alle Anwesenden. Er bittet um Entschuldigung, dass aufgrund des großen Abstandes die Namensschilder nicht vorgelesen werden können. Der Versand der Tagesordnung ist digital und postalisch fristgerecht am 08.09.2023 erfolgt. Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 20.06.2023 wurde ebenfalls mit versandt.

Anmerkungen zur Niederschrift gibt es keine.

Herr Bennewa, Vorsitzender, teilt mit, dass das Beiratsmitglied Burchard Petras, Vertreter der Malteser, im Alter von 80 Jahren verstorben ist. Zum Gedenken an den Verstorbenen erheben sich alle Anwesenden von ihren Plätzen.

Der Stadtverordnete und Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

2. Vorstellung Sanierung CVJM-Haus Präsentation Sascha Bonack

Herr Bennewa übergibt das Wort an Herrn Sascha Bonack, der anhand einer Präsentation die Sanierung des CVJM-Hauses an der Marktstraße erläutert. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Der Vorsitzende und Stadtverordnete Herr Bennewa bedankt sich für die gute Darstellung und gibt Raum für Fragen und Anmerkungen.

Die Stadtverordnete Frau Willing-Spielmann bedankt sich ebenfalls für die gute Präsentation und die perfekte Darstellung.

Herr Stelzer bedankt sich für die lebendige und gute Darstellung und für die gute Arbeit des CVJM. Gleichzeitig erkundigt er sich nach dem Anteil der Kinder mit Einschränkungen.

Herr Bonack erläutert, dass es viele unterschiedliche Arten von Einschränkungen gibt und beziffert die Anzahl auf ca. 30 %.

Herr Hohn bedankt sich ebenfalls für den anschaulichen Vortrag und gibt Hinweise zur Brailleschrift, dem taktilen Leitsystem und einer kontrastreichen Gestaltung des Gebäudes. Dies bezieht auch die Sanitäranlagen mit ein.

Die Anregungen werden von Herrn Bonack dankend zur Kenntnis genommen.

Herr Bott erkundigt sich, ob die rollstuhlgerechte Toilette auch für die Öffentlichkeit genutzt werden kann, da das Angebot bekanntermaßen sehr gering ist.

Stadt Oberhausen	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Herr Bonack erklärt, dass man sich dazu noch keine Gedanken gemacht hat. Räumt aber ein, dass es in den Öffnungszeiten kein Problem darstellt.

Herr Christoudas erkundigt sich nach dem Unterschied zwischen barrierearm und barrierefrei. Dies wurde in der Präsentation häufiger genannt.
Herr Bonack bezieht sich auf das Alter des Gebäudes (1950er Jahre). Diese stellt eine Herausforderung zur Änderung in barrierefrei dar, da nicht alles berücksichtigt werden kann.

Der Vorsitzende Herr Bennewa macht den Vorschlag, die Kommission Oberhausen Barrierefrei einzuladen und zu beteiligen.
Dies nimmt Herr Bonack gerne an.

Herr Bennewa, Stadtverordneter und Vorsitzender, bedankt sich bei Herrn Bonack und leitet zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

3. Projekt Inklusion vor Ort – Inklusives Kulturleben in Oberhausen **Berichterstattung Frau Professorin Dr. Romi Domkowsky**

Der Stadtverordnete und Vorsitzende übergibt an Frau Domkowsky.

Frau Domkowsky erläutert kurz, wer sie begleitet. Frau Bianca Mehanovic als Netzwerkkoordinatorin für Inklusion vor Ort von der Caritas und Alessandro Mentz, der ein freiwilliges Soziales Jahr im Kulturbüro absolviert.

Danach berichtet sie von dem langen Weg der Antragstellung für das Projekt Inklusion vor Ort. Letztendlich ist der Antrag im Mai 2023 bewilligt worden und es gibt inzwischen schon 17 Institutionen, die sich an dem Projekt beteiligen. Seit Mai ist Frau Mehanovic bereits bei der Caritas für Inklusion vor Ort tätig. Die Stelle der Netzwerkkoordination seitens der Stadt Oberhausen ist noch nicht besetzt. Dies wird derzeit von Frau Domkowsky mit aufgefangen.

Zu Beginn des Projekts erfolgte eine künstlerische Bedarfserhebung. Wie erleben Menschen mit Behinderung die Kultur in Oberhausen? Dazu wurde ein Film von Jan Krämer gemacht, der in gekürzter Form gezeigt wird.

Aufgrund der Bedarfserhebung hat sich das Jugendzentrum Druckluft bereits darum gekümmert, die Internetseite mit einer Vorlesefunktion auszustatten.

Nach der Präsentation des Filmes gibt Herr Bennewa Raum für Fragen.

Frau Höch bittet darum, dass langsamer gesprochen wird.

Herr Hohn lobt Frau Domkowsky, dass der Film noch Untertitel erhalten soll, bittet aber ebenfalls um eine Audiodeskription für Menschen mit einer Sehbeeinträchtigung.

Frau Domkowsky bedankt sich bei Frau Höch und Herrn Hohn für die Hinweise.

Stadt Oberhausen	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Herr Ziebart erkundigt sich, wo der Film gezeigt wird.

Frau Domkowsky erklärt, dass der Film im Internet zur Verfügung gestellt wird, man wird aber auch noch die Lebenshilfe besuchen und den Film zeigen.

Der Stadtverordnete und Vorsitzende Herr Bennewa bedankt sich und leitet zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

4. Nach- und Neubesetzung Beirat für Menschen mit Behinderung
Vorlage: B/17/3821-01

Herr Bennewa verliest den Titel der Vorlage und begrüßt die Anwesende Frau Vera Höger herzlich. Das ebenfalls neue Mitglied, Mauno Gerritzen, konnte leider aus terminlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen.

Die Vorlage ist zur Kenntnis genommen.

5. Aktuelle Förderanträge zur Nahmobilität
Vorlage: M/17/3673-01

Der Stadtverordnete und Vorsitzende, Herr Bennewa, verliest den Titel der Vorlage und gibt Raum für Fragen.

Herr Bandel, Stadtverordneter, erkundigt sich, ob bei dem Konzept der Abstellmöglichkeiten auch Dreiradbikes mitgedacht wurden.

Dazu nimmt Frau Wolf Stellung. Es sind sowohl Lastenräder, Dreiräder und auch Vierräder mitberücksichtigt worden.

Der Stadtverordnete und Vorsitzende, Herr Bennewa, bedankt sich bei Frau Wolf.

Die Vorlage ist zur Kenntnis genommen.

6. Radverkehrskonzept der Stadt Oberhausen
Vorlage: B/17/3845-01

Herr Bennewa verliest den Titel der Vorlage. Frau Heitmann stellt die Frage, wie der Runde Tisch bis zum 30.10.2023 mit einem Beiratsmitglied besetzt werden soll, wenn die nächste Sitzung erst am 08.11.2023 stattfindet.

Herr Bennewa übergibt an Frau Wolf, die erklärt, dass die Verlängerung der Frist kein Problem darstellt.

Frau Wolf stellt anhand einer Präsentation, die als Anlage in Allris zur Verfügung steht, das Radverkehrskonzept vor.

Stadt Oberhausen	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Herr Bennewa bedankt sich bei Frau Wolf und erkundigt sich nach Fragen zum Radverkehrskonzept.

Herr Brodrick, Stadtverordneter, erkundigt sich nach E-Bike-Ladestationen. Frau Wolf erläutert, dass die EVO Ladestationen einrichtet. Am Centro oder an Radabstellanlagen stehen diese zur Verfügung. Neu eingerichtet wurde dies jetzt an der Bismarckstraße.

Die Stadtverordnete, Frau Heitmann, fragt nach, ob auch die E-Roller mitgedacht worden sind.

Frau Wolf führt aus, dass E-Roller grundsätzlich auf den Radweg gehören. Man versucht größere Anreize für die Nutzung zu schaffen. Weitere Regulierungen werden überlegt.

Herr Stelzer erkundigt sich nach der Wartung und Instandhaltung der Radabstellanlagen und bringt als schlechtes Beispiel die Lothringer Straße an.

Frau Wolf erklärt, dass die Radabstellanlagen mit in der Unterhaltung sind und man bemüht ist, kurzfristig Reparaturen durchzuführen. Mitteilungen zu Schäden können gerne unter beschwerde@oberhausen.de eingereicht werden.

Der Stadtverordnete und Vorsitzende Herr Bennewa bedankt sich und ruft den nächsten Tagesordnungspunkt auf.

7. Sachstand STOAG - Aufzug Neue Mitte Hagen Hoffmann, STOAG - Teamleiter Bereich bauliche Infrastruktur

Herr Bennewa erklärt, dass man sich über den Sachstand der letzten 6 Wochen informieren möchte und begrüßt Herrn Hoffmann als Vertreter der STOAG.

Herr Hoffmann führt aus, dass die Aufzüge bereits 30 Jahre alt und täglich 24 Stunden in Betrieb sind. Störungen werden immer wieder durch Vandalismus verursacht. Der letzte große Ausfall hat zu einer längeren Außerbetriebnahme des Aufzugs geführt. Nachdem die Steuerungseinheit ausgetauscht worden ist, ist nach 4 Wochen ein Ausfall wegen Überlastung erfolgt. Leider wurde zur Öffnung die Türe mit einem Brecheisen aufgebrochen und damit der Aufzug wieder beschädigt. Dies hatte eine erneute Außerbetriebnahme zur Folge. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben ist es auch so, dass alle Austauschteile vor Einbau erst in Stuttgart überprüft und abgenommen werden müssen. Herr Hoffmann selbst ist immer für eine mechanische Lösung. Die STOAG hat berechnet, dass bei dem Höhenunterschied der Haltestelle von 5 Metern, 6 % maximaler Steigung, 10 Podeste eingebaut werden müssen und die Rampe am Gasometer zu Ende wäre. Folglich ist dies nicht zu realisieren.

Herr Hoffmann räumt auch ein, dass die Informationen für die Fahrgäste besser werden müssen. Eventuell ist für 2025/2026 der Einbau neuer Aufzüge geplant. Allerdings ist ein Neubau sehr teuer. Hinzu kommt, dass es sich bei der Haltestelle Neue Mitte um ein Kunstwerk handelt, dass ohne Nachfrage/Genehmigung beim Architekten nicht verändert werden darf. Der Aufzug wird auch regelmäßig für Wartungs- und Reinigungsarbeiten außer Betrieb genommen.

Stadt Oberhausen	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Herr Bennewa gibt Raum für Fragen.

Herr Sauer bedankt sich für die Informationen und erklärt, dass alle seine im Vorfeld aufgeführten Fragen beantwortet worden sind.

Frau Heitmann, Stadtverordnete, erkundigt sich nach der Möglichkeit der Videoüberwachung an der Haltestelle Feuerwache.

Herr Hoffmann erklärt, dass bereits Kameras angebracht sind. Diese dienen der Verkehrsüberwachung. Man kann sehr gut beobachten, wenn die Türen eingetreten werden, doch bevor die Polizei eintrifft, sind die Täterinnen oder Täter weg. Allerdings hat man auf diesem Weg auch schon einige Täterinnen oder Täter im Nachhinein gefunden.

Frau Badnjevic führt aus, dass wenn die 30 Jahre alten Aufzüge durch neue ersetzt werden und nach wie vor nur ein Aufzug pro Gleis vorhanden ist, das gleiche Problem wie jetzt bestehen wird.

Dem stimmt Herr Hoffmann zu.

Frau Badnjevic bittet darum, dass besser informiert wird. Teilweise sind die Informationen nicht auf dem Bildschirm oder Menschen können nicht lesen. Sie regt an, die Busfahrerinnen und Busfahrer mehr zu sensibilisieren oder auch automatische Ansagen vorzunehmen.

Herr Hohn fügt das Beispiel aus einer anderen Stadt an. Eine Person im Rollstuhl kam von der Haltestelle nicht mehr weg, da der Aufzug defekt war und der ÖPNV nicht mehr zur Verfügung stand. Weiterhin führt er aus, dass im Zuge der UN-Menschenrechtskonventionen das geistige Eigentum des Architekten modifiziert werden müsste. Besser wäre nach wie vor der Einbau von 2 Aufzügen. Aufgrund des ausreichenden Platzes neben der Haltestelle Neue Mitte sollte über den Platz für eine Rampe nochmal nachgedacht werden.

Herr Hoffmann erklärt, dass eine Prüfung notwendig ist und eine Änderung nicht einfach ist.

Herr Sauer schlägt vor, eine Rampe in Richtung Rudolf-Weber-Arena zu bauen. Herr Hoffmann wird die Idee aufnehmen.

Der Stadtverordnete, Herr Bennewa, erkundigt sich, ob es an den Haltestellen Neue Mitte und Feuerwache Evakuierungsstühle gibt.

Dies verneint Herr Hoffmann.

Herr Bennewa, Vorsitzender, bittet darum, diesen Vorschlag mitzunehmen.

Das Thema Aufzüge wird nach wie vor mit auf die Tagesordnung des Beirats genommen. Herr Bennewa bedankt sich bei Herrn Hoffmann und leitet zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

8. Brief an den Beirat für Menschen mit Behinderung

Stadt Oberhausen	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung		
Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Der Stadtverordnete und Vorsitzende Herr Bennewa verliest den Titel und erteilt Frau Höch das Wort.

Frau Höch stellt sich und ihre Arbeit als Frauenbeauftragte in Werkstätten kurz vor und verliest den Brief an den Beirat für Menschen mit Behinderung.

Zusammenfassend wird das Anliegen positiv aufgenommen. Frau Höch wird darum gebeten, den Antrag noch etwas mehr zu konkretisieren.

Frau Bohnes erkundigte sich nach dem „Runden Tisch Inklusion“ und wie dieser zustande gekommen ist. Dazu erklärt Frau Costecki, dass diese Namensgebung aus dem Kreis der Planungen rund um den Aktions- und Protesttag als ein Vorschlag entstanden ist. Eine Umbenennung wird noch stattfinden.

9. Informationen aus dem Bereich Chancengleichheit Berichterstattung, Frau Britta Costecki, Leiterin Bereich 0-4/Chancengleichheit

Der Stadtverordnete und Vorsitzende Herr Bennewa verliest den Tagesordnungspunkt und erteilt Frau Costecki das Wort.

Frau Costecki berichtet zu personellen Änderungen im Bereich Chancengleichheit. Aufgrund der Arbeitszeitenreduzierung von Herrn Bendorf ist seit dem 01.08.2023 Frau Magera im Bereich Chancengleichheit tätig.

Seit dem 01.09.2023 ist zudem eine Studierende im Bereich Chancengleichheit tätig. Da die Stadt Oberhausen das Duale Studium anbietet, dies auch mit Beteiligung des Bereiches Chancengleichheit, wird jedes halbe Jahr eine neue Kraft in den Themenfeldern Inklusion und Familie eingesetzt.

Die Projektgruppe Inklusion als begleitendes Gremium des Inklusionsplans wird am Dienstag 26.09.2023 zum Thema Nahversorgung tagen. Für einen Input kommt der Geschäftsführer des Handelsverbandes NRW Ruhr, Herr Heistermann. Ziel ist die Sensibilisierung der Nahversorgungsunternehmen auf die Belange der Menschen mit Behinderung.

Weiterhin berichtet Frau Costecki von den Terminen der Kommission Oberhausen Barrierefrei. Eine Beteiligung hat für den Umbau des Bert-Brecht-Hauses stattgefunden. Das Foyer soll zur Reduzierung der Zugluft umgebaut werden. Die Planungen zum Einbau einer Drehtür und einer alternativen Türe für Menschen mit Behinderung sind vorgestellt worden.

Der jährliche Austausch mit der STOAG hat ebenfalls stattgefunden. Viele Themen sind besprochen worden. Ein Angebot seitens der Kommission zur Teilnahme an den Busschulen für Schülerinnen und Schüler ist ebenfalls ausgesprochen worden. Am Tag der Demokratie hatte die Kommission vor der offiziellen Eröffnung die Gelegenheit den Ratssaal zu besichtigen. Der Oberbürgermeister Daniel Schranz hat die Kommission begrüßt und den Ratssaal vorgestellt und gleichzeitig auf die noch erforderlichen Nachbesserungen (Leitsystem, Höranlage) hingewiesen.

Stadt Oberhausen	20.09.2023 16:30 Uhr	Beirat für Menschen mit Behinderung
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
12. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung Luise-Albertz-Halle Tagungs- und Veranstaltungszentrum Oberhausen GmbH, Düppelstraße 1, 46045 Oberhausen, Saal London		

Der Arbeitskreis Beratungsstellen hat sich mit der Landesbehindertenbeauftragten Frau Claudia Middendorf getroffen. Es wurde die Problematik mit Integrations- und Sprachkursen erörtert. Es gibt kaum Angebote und teilweise sind weite Wege in Kauf zu nehmen. Frau Middendorf hat sich dem Thema angenommen und wird auch Kontakt zu Ministerin Paus aufnehmen. Das Thema wird weiter durch den Bereich Chancengleichheit verfolgt.

Die Jurysitzung zum Inklusionspreis für Oberhausener Unternehmen wird am 28.09.2023 stattfinden. In dieser Sitzung wird das Gewinnerunternehmen nominiert. Die Preisverleihung ist im November 2023.

Per Mail vom 29.08.2023 sind bereits die Sitzungstermine für 2024 mitgeteilt worden. Die nächste und letzte Sitzung für 2023 wird am 08.11.2023 im Ratssaal stattfinden.

Herr Bennewa bedankt sich bei Frau Costeck für die Informationen

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 16.30 Uhr

Helmut Bennewa
Vorsitzender

Andrea Kreischer
Schriftführerin